

Universitätsexperte

Management von Trächtigkeit
und Mutterschaft im
Schweinezuchtbetrieb



Universitätsexperte

Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Aktualisieren Sie Ihr Wissen über das Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb mit diesem prestigeträchtigen Programm, das von Tierärzten mit langjähriger Erfahrung in diesem Sektor unterrichtet wird, die ihr gesamtes Wissen in die Entwicklung dieser hochkarätigen Weiterbildung eingebracht haben.

In diesen Monaten lernt der Student, wie man Trächtigkeits-, Abferkel- und Laktationseinrichtungen verwaltet und wie man die wichtigsten Probleme der infektiösen Pathologie in der Trächtigkeits- und Mutterschaftsphase erkennt.





“

Ein komplettes und umfassendes Update in Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb mit dem umfassendsten und effektivsten Fortbildungsprogramm auf dem Online-Bildungsmarkt"

Der Schweinesektor benötigt heute mehr denn je gut ausgebildete Fachleute, die den täglichen Herausforderungen der Produktion und der klinischen Praxis in Schweinebetrieben gewachsen sind. Eine Fortbildung nach dem Hochschulabschluss ist jedoch manchmal kompliziert und schwer mit Familie und Beruf zu vereinbaren. Mit dieser Online-Fortbildung gibt TECH dem Schweineexperten die Möglichkeit, sich weiterzubilden und zu spezialisieren, um seine tägliche Arbeit als Veterinärtechniker auf dem Bauernhof zu verbessern und auch Zugang zu anderen, verantwortungsvolleren Stellen bei Integratoren, Genossenschaften und Beratungsunternehmen zu erhalten.

Schweinefleisch ist zweifellos eine der am meisten konsumierten Fleischsorten der Welt. Der Gesundheits- und Klinikexperte ist in einen wachsenden Viehzuchtsektor eingetaucht.

Dieses Intensivprogramm befasst sich mit den wichtigsten Aspekten des Managements von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb, so dass der Tierarzt ein spezialisiertes, umfassendes und vollständiges Wissen über den Schweinesektor erwirbt. Das Dozententeam, das den Universitätsexperten unterrichtet, besteht aus Fachleuten mit Lehr-, Forschungs- und Praxiserfahrung in landwirtschaftlichen Betrieben und Besamungsstationen.

Das Programm für das Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb bietet dem Tierarzt eine spezifische und spezialisierte Weiterbildung, um die Stabilisierung und Überwachung von Patienten sowie die Diagnose und Behandlung der wichtigsten Pathologien bei Schweinen in diesem Bereich durchzuführen.

Zusätzlich zum theoretischen Unterricht bringen die Autoren ihre Visionen, Ratschläge und Erfahrungen ein, was diesen Universitätsexperten aufgrund der Vollständigkeit seines theoretischen Inhalts und seiner Nähe zu praktischen Inhalten und Ratschlägen zu einem einzigartigen Fortbildungskurs macht.

Alle Module werden von empfohlener wissenschaftlicher Literatur, Fotos und Videos der Autoren begleitet, um den Tierarzt in jedem Fall in ein praktisches Szenario zu versetzen, das auf seine klinische Arbeitstätigkeit übertragen werden kann.

Der Universitätsexperte in Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb enthält das umfassendste und aktuellste Online-Fortbildungsprogramm auf dem Markt. Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem stationären oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss aus garantiert, dass der Student seine verfügbare Zeit nutzen kann, um sein doppeltes Ziel zu erreichen: Fortbildung und Qualifizierung. Darüber hinaus werden bei der methodischen Gestaltung dieses Programms die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie berücksichtigt, um das Studium zu erleichtern.

Dieser **Universitätsexperte in Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- » Neueste Technologie in der E-Learning-Software
- » Intensiv virtuelles Lehrsystem, unterstützt durch grafische und schematische Inhalte, die leicht zu erfassen und zu verstehen sind
- » Entwicklung von Fallstudien, die von aktiven Experten vorgestellt werden
- » Hochmoderne interaktive Videosysteme
- » Unterricht unterstützt durch Telepraxis
- » Ständige Aktualisierung und Recycling-Systeme
- » Selbstgesteuertes Lernen: Vollständige Kompatibilität mit anderen Berufen
- » Praktische Übungen zur Selbstbeurteilung und Überprüfung des Gelernten
- » Hilfsgruppen und Bildungssynergien: Fragen an den Experten, Diskussions- und Wissensforen
- » Kommunikation mit der Lehrkraft und individuelle Reflexionsarbeit
- » Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss
- » Datenbanken mit ergänzenden Unterlagen, die ständig verfügbar sind, auch nach Beendigung der Fortbildung



Schließen Sie sich mit dieser hocheffizienten Weiterbildung der Elite an und beschreiten Sie neue Wege für Ihr berufliches Fortkommen"

“

Ein sehr komplettes Fortbildungsprogramm, das es Ihnen ermöglicht, die fortschrittlichsten Kenntnisse in allen Interventionsbereichen des spezialisierten Tierarztes zu erwerben"

Unser Lehrkörper setzt sich aus Fachleuten aus verschiedenen Bereichen zusammen, die mit diesem Fachgebiet in Verbindung stehen. So stellen wir sicher, dass wir Ihnen die von uns angestrebte aktuelle Weiterbildung bieten können. Ein multidisziplinäres Team von Fachleuten, die in verschiedenen Umgebungen ausgebildet und erfahren sind, wird Ihnen die theoretischen Kenntnisse effizient vermitteln, aber vor allem das praktische Wissen aus ihrer eigenen Erfahrung zur Verfügung stellen: eine der besonderen Qualitäten dieser Fortbildung.

Diese Beherrschung des Themas wird durch die Effizienz der methodischen Gestaltung ergänzt. Es wurde von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt und integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie. Auf diese Weise können Sie mit einer Reihe praktischer und vielseitiger multimedialer Hilfsmittel lernen, die Ihnen die nötige Handlungsfähigkeit für Ihre Weiterbildung bieten.

Das Programm basiert auf problemorientiertem Lernen: ein Ansatz, der Lernen als einen eminent praktischen Prozess begreift. Um dies aus der Ferne zu erreichen, werden wir die Telepraxis nutzen: Mit Hilfe eines innovativen interaktiven Videosystems und dem Lernen von einem Experten können Sie sich das Wissen so aneignen, als wären Sie in dem Moment mit der Situation konfrontiert, in der Sie gerade lernen. Ein Konzept, das es Ihnen ermöglicht, das Gelernte auf realistischere und dauerhaftere Weise zu integrieren und zu fixieren.

Unser innovatives Konzept der Telepraxis gibt Ihnen die Möglichkeit, durch eine immersive Erfahrung zu lernen, die Ihnen eine schnellere Integration und einen viel realistischeren Blick auf die Inhalte ermöglicht: "Learning from an Expert."

Mit der Erfahrung von aktiven Fachleuten und der Analyse echter Erfolgsfälle in einem hochwirksamen Trainingsansatz.



02 Ziele

Unser Ziel ist es, hochqualifizierte Fachkräfte für die Berufspraxis auszubilden. Ein Ziel, das im Übrigen global durch die Förderung der menschlichen Entwicklung ergänzt wird, die die Grundlage für eine bessere Gesellschaft bildet. Dieses Ziel wird erreicht, indem den Fachleuten geholfen wird, ein viel höheres Maß an Kompetenz und Kontrolle zu erlangen. Ein Ziel, das Sie in wenigen Monaten mit einem hochintensiven und effektiven Training erreichen können.



“

Wenn Ihr Ziel darin besteht, Ihre Kompetenzen auf neue Erfolgs- und Entwicklungswege auszurichten, sind Sie hier genau richtig: eine Fortbildung, die auf Spitzenleistungen abzielt"



Allgemeine Ziele

- » Entwicklung fortgeschrittener Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Schweineproduktion
- » Schaffung von Fachwissen, um reale Probleme, Modelle und Lösungen in der Schweineproduktion effizient und effektiv anzugehen
- » Über spezialisiertes Fachwissen verfügen, das es ermöglicht, in Zukunft in jedem Betrieb, der in Fragen der Produktion, der Einrichtungen, des Tierschutzes, des Abfalls usw. beraten wird, einen Mehrwert zu schaffen



Eine Fortbildung und ein beruflicher Entwicklungsweg, der Ihnen zu mehr Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt verhilft"



Spezifische Ziele

Modul 1. Wichtige Krankheiten in der Trächtigs- und Geburtsphase

- » Die wichtigsten Probleme der Infektionskrankheiten in der Trächtigs- und Geburtsphase erkennen
- » Definition der wirtschaftlichen und gesundheitlichen Bedeutung von Infektionskrankheiten bei Schweinen in der Trächtigs- und Mutterschaftsphase
- » Vertiefung der Diagnoseverfahren und -methoden, die vor Ort für jede Krankheit verwendet werden
- » Erstellung von Behandlungsplänen für die wichtigsten Krankheiten von trächtigen und ferkelnden Schweinen
- » Vorschlag und Ausarbeitung von Kontroll- und Präventionsplänen für die wichtigsten Krankheiten von trächtigen und ferkelnden Schweinen
- » Analyse und Lösung vorgeschlagener klinischer Fälle
- » Demonstration der Fähigkeit, mit Infektionskrankheiten bei Schweinen umzugehen

Modul 2. Die Sau: Trächtigkeit, Abferkeln, Laktation

- » Entwicklung des Managements von Trächtigs-, Abferkel- und Laktationseinrichtungen
- » Darstellung der Physiologie der Trächtigkeit, des Abferkelns und der Laktation der Sau
- » Diagnose der häufigsten physiologischen Probleme während der Trächtigkeit und deren Behebung
- » Grundlagen der Trächtigsdiagnostik bei Sauen
- » Erkennen von Problemen bei der Trächtigkeit und Unterscheidung der in jeder Situation zu befolgenden Behandlungsrichtlinien
- » Definition der Grundlagen der Ernährung und des Bedarfs der Sau während der Trächtigkeit, des Abferkelns und der Laktation
- » Ermittlung der wichtigsten Probleme im Zusammenhang mit hyperproliferischen Linien und Überlegung, wie diese gelöst werden können
- » Analyse der Organisation und des Managements des Sauenzyklus und der dafür zur Verfügung stehenden Mittel



Modul 3. Das Ferkel

- » Untersuchen der verschiedenen Arten von Einrichtungen und Umwelthanforderungen in den verschiedenen Stadien der Ferkelaufzucht
- » Erkennen der kritischen Punkte des Neugeborenenmanagements zur Verringerung der Sterblichkeit und der Pathologien
- » Ermittlung der physiologischen und ethologischen Bedürfnisse des Ferkels und seiner Mutter, um sein Wohlergehen zu gewährleisten
- » Analyse der geeigneten Methodik zur Minimierung der negativen Auswirkungen der Entwöhnung
- » Vorschlag eines neuen alternativen Protokolls zur chirurgischen Kastration: Lymphokastration

Modul 4. Reproduktionsstörungen bei der Sau

- » Definieren der Arten des wiederholten Östrus
- » Vorstellung der Methoden zur Prävention des Syndroms der "schmutzigen" Sau
- » Untersuchung des Syndroms der Metritis, Mastitis und Agalaktie sowie des Syndroms der postpartalen Dysgalaktie
- » Nachweis der verschiedenen Symptome, die bei Sauen mit Eierstockzysten auftreten können
- » Demonstration des Einflusses von Mykotoxinen auf die Reproduktion
- » Unterscheidung zwischen Anöstrus und Pseudoanöstrus
- » Bewertung der Rolle des Wassers bei der Vorbeugung bestimmter Erkrankungen der Harnwege und der Fortpflanzungsorgane

03

Kursleitung

Als Teil des Gesamtqualitätskonzepts unseres Programms sind wir stolz darauf, Ihnen einen Lehrkörper von höchstem Niveau zur Verfügung zu stellen, der aufgrund seiner nachgewiesenen Erfahrung ausgewählt wurde. Fachleute aus verschiedenen Bereichen und mit unterschiedlichen Kompetenzen, die ein komplettes multidisziplinäres Team bilden. Eine einzigartige Gelegenheit, von den Besten zu lernen.





“

*Führende Fachleute auf diesem Gebiet haben sich
zusammengefunden, um Ihnen die neuesten Fortschritte
im Bereich Mutterschafts- und Trächtigkeitsmanagement
im Schweinezuchtbetrieb zu vermitteln“*

Kursleitung



Dr. Falceto Recio, Victoria

- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Zaragoza
- ♦ Präsidentin des Verwaltungsrats der AVPA (Vereinigung der Schweinetierärzte von Aragon)
- ♦ Sekretariat des Verwaltungsrats ANAVEPOR Nationale Vereinigung von Schweinetierärzten
- ♦ Mitglied des Vorstands der ANAPORC Wissenschaftliche Vereinigung für Schweinezucht
- ♦ Mitglied AERA (Spanische Gesellschaft für Reproduktion)
- ♦ Universitätskurs in der pädagogischen Ausbildung von Hochschullehrkräften des Instituts für Erziehungswissenschaften der Universität von Zaragoza
- ♦ Fortgeschrittenenkurs in Tierproduktion (Tierreproduktionszyklus des Agronomischen Instituts für den Mittelmeerraum in Zaragoza)
- ♦ Vertretungen als Landtierärztin
- ♦ Spezialisierungsaufenthalte an verschiedenen Universitäten und Einrichtungen
- ♦ Leitung des Dienstes für Fortpflanzung und Geburtshilfe des Tierkrankenhauses der Universität Zaragoza
- ♦ Mitglied des Universitären Instituts für gemischte Lebensmittelforschung von Aragón IA2

Professoren

Fr. Cantin Labarta, Julia

- » Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität CEU Cardenal Herrera
- » Masterstudiengang in Schweinegesundheit und -produktion (Universität Lleida, Zaragoza und Madrid)
- » Doktorandenprogramm für Tiermedizin und -gesundheit "Untersuchung der metabolischen Veränderungen, die durch Ernährungsmängel im Zusammenhang mit der Produktivität von Hochleistungssauen hervorgerufen werden" (Universität Zaragoza)
- » Mitglied der Vereinigung der Schweinetierärzte Aragons, der Aula Porcina (Universität Zaragoza) und des Schweinezucht-Clubs (Universität CEU Cardenal Herrera)
- » BOEHRINGER INGELHEIM ANIMAL HEALTH ESPAÑA Technische Unterstützung im Bereich Schweinezucht
- » GRANJA CANTÍN LABARTA S.L. Miteigentümerin 06/ 2019-heute
- » NUTEGA CCPA GROUP Forschungsarbeiten (FuEul) Management im Betrieb und Mitarbeit an einem Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsprojekt zu Stoffwechselproblemen im Zusammenhang mit der Ernährung von hochtragenden Sauen

Dr. Garza Moreno, Laura

- » Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Zaragoza
- » Masterstudiengang in Virologie an der Universität Complutense in Madrid
- » Promotion in Tiermedizin und -gesundheit (CUM LAUDE, internationaler Dokortitel) an der Autonomen Universität von Barcelona
- » Vor-Doktorandin am College of Veterinary Medicine, University of Minnesota
- » Referentin auf internationalen und spanischen Konferenzen im Schweinesektor
- » Mitglied der Vereinigung der Schweinetierärzte von Aragon (AVPA)
- » Technischer Dienst für Schweine bei Ceva Salud Animal, Spanien
- » Research technician at Nutreco Swine Research Centre, Netherlands

Dr. Mitjana Nerin, Olga

- » Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Zaragoza
- » Offizieller Masterstudiengang in Schweinegesundheit und -produktion von der Universität Lleida, der Universität Zaragoza, der Autonomen Universität Barcelona und der Universität Complutense Madrid
- » Universitätskurs in der pädagogischen Ausbildung von Hochschullehrkräften des Instituts für Erziehungswissenschaften der Universität von Zaragoza
- » Fortgeschrittenenkurs in Tierproduktion (Tierreproduktionszyklus des Agronomischen Instituts für den Mittelmeerraum in Zaragoza)
- » Mitglied des Vorstands der AVPA (Vereinigung der Schweinetierärzte von Aragon)
- » Mitglied AERA (Spanische Gesellschaft für Reproduktion)
- » Assistenzprofessorin in der Abteilung für Tierpathologie, Fakultät für Veterinärmedizin
- » Freie Ausübung des Tierarztberufs bis
- » Mitglied des Universitären Instituts für gemischte Lebensmittelforschung von Aragón IA2

04

Struktur und Inhalt

Die Inhalte wurden von verschiedenen Fachleuten entwickelt, mit einem klaren Ziel: sicherzustellen, dass unsere Studenten alle notwendigen Fähigkeiten erwerben, um echte Experten in diesem Bereich zu werden.

Ein sehr komplettes und gut strukturiertes Programm, das Sie zu höchsten Qualitäts- und Erfolgsstandards führen wird.



“

Ein sehr komplettes Studienprogramm, das in hervorragend ausgearbeitete didaktische Einheiten gegliedert ist, ausgerichtet auf ein Studium, das mit dem persönlichen und beruflichen Leben kompatibel ist"

Modul 1. Wichtige Krankheiten in der Trächtigkeits- und Geburtsphase

- 1.1. Parvovirus. Leptospirose. Brucellose
 - 1.1.1. Einleitung
 - 1.1.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.1.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.1.4. Diagnose
 - 1.1.5. Behandlung, Kontrolle und Prävention
- 1.2. Porcines reproduktives und respiratorisches Syndrom (PRRS)
 - 1.2.1. Einleitung
 - 1.2.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.2.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.2.4. Diagnose
 - 1.2.5. Kontrolle und Prävention
- 1.3. Neonatale E. coli-Diarrhöe
 - 1.3.1. Einleitung
 - 1.3.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.3.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.3.4. Diagnose
 - 1.3.5. Behandlung, Kontrolle und Prävention
- 1.4. Clostridiose
 - 1.4.1. Einleitung
 - 1.4.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.4.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.4.4. Diagnose
 - 1.4.5. Behandlung, Kontrolle und Prävention
- 1.5. Rotavirus
 - 1.5.1. Einleitung
 - 1.5.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.5.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.5.4. Diagnose
 - 1.5.5. Kontrolle und Prävention





- 1.6. Kokzidiose und andere parasitäre Krankheiten
 - 1.6.1. Einleitung
 - 1.6.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.6.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.6.4. Diagnose
 - 1.6.5. Behandlung, Kontrolle und Prävention
- 1.7. Streptokokken
 - 1.7.1. Einleitung
 - 1.7.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.7.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.7.4. Diagnose
 - 1.7.5. Behandlung, Kontrolle und Prävention
- 1.8. Glässer'sche Krankheit
 - 1.8.1. Einleitung
 - 1.8.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.8.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.8.4. Diagnose
 - 1.8.5. Behandlung, Kontrolle und Prävention
- 1.9. Aujeszky'sche Krankheit
 - 1.9.1. Einleitung
 - 1.9.2. Ätiologie, Epidemiologie und Pathogenese
 - 1.9.3. Klinische Anzeichen und Läsionen
 - 1.9.4. Diagnose
 - 1.9.5. Kontrolle und Prävention
- 1.10. Gesundheitsvorschriften
 - 1.10.1. Einleitung
 - 1.10.2. One Health Konzept: Eine einzige Gesundheit
 - 1.10.3. Internationale Normen der Weltorganisation für Tiergesundheit (OIE)
 - 1.10.4. Allgemeine Tiergesundheitsvorschriften
 - 1.10.5. Bestehende Pläne für den umsichtigen Einsatz von antimikrobiellen Mitteln

Modul 2. Die Sau: Trächtigkeit, Abferkeln und Laktation

- 2.1. Diagnose der Schwangerschaft. Organisation der Arbeit bei trächtigen Sauen
 - 2.1.1. Diagnose der Trächtigkeit
 - 2.1.2. Organisation der Arbeit bei trächtigen Sauen
 - 2.1.3. Plan für Paarung und Trächtigkeit
- 2.2. Physiologie der Trächtigkeit
 - 2.2.1. Erstes Trächtigkeitstadium: Implantation
 - 2.2.2. Zweites Trächtigkeitstadium: Embryogenese
 - 2.2.3. Drittes Trächtigkeitstadium: Wachstum des Fötus und Adnexe
- 2.3. Management der trächtigen Sau
 - 2.3.1. Erstes Drittel der Trächtigkeit
 - 2.3.1.1. Erkennung der häufigsten Bedienungsfehler
 - 2.3.1.2. Korrekte Handhabung
 - 2.3.2. Zweites Drittel der Trächtigkeit
 - 2.3.2.1. Erkennung der häufigsten Bedienungsfehler
 - 2.3.2.2. Korrekte Handhabung
 - 2.3.3. Drittes Drittel der Trächtigkeit
 - 2.3.3.1. Erkennung der häufigsten Behandlungsfehler
 - 2.3.3.2. Korrekte Handhabung
- 2.4. Ernährung der trächtigen Sau
 - 2.4.1. Fütterungskurve der trächtigen Sau
 - 2.4.2. Anforderungen der trächtigen Sau
 - 2.4.3. Pathologie im Zusammenhang mit Fütterungsversagen während der Trächtigkeit
- 2.5. Peripartale Physiologie
 - 2.5.1. Drei Tage vor dem Abferkeln
 - 2.5.2. Abferkeln
 - 2.5.3. Die ersten vier Tage nach dem Abferkeln
- 2.6. Management der Sau während der Peripartalperiode
 - 2.6.1. Vorbereitung zum Abferkeln
 - 2.6.1.1. Erkennung der häufigsten Bedienungsfehler
 - 2.6.1.2. Korrekte Handhabung
 - 2.6.2. Management des Abferkelns
 - 2.6.2.1. Erkennung der häufigsten Bedienungsfehler
 - 2.6.2.2. Korrekte Handhabung
 - 2.6.3. Management in den ersten vier Tagen nach dem Abferkeln
 - 2.6.3.1. Erkennung der häufigsten Bedienungsfehler
 - 2.6.3.2. Korrekte Handhabung
- 2.7. Fütterung der Sau während der Peripartalzeit
 - 2.7.1. Fütterungskurve der peripartalen Sau
 - 2.7.2. Anforderungen der peripartalen Sau
 - 2.7.3. Pathologie im Zusammenhang mit Fütterungsversagen während der Periparturition
- 2.8. Reproduktionsphysiologie während der Laktationsperiode
 - 2.8.1. Physiologie der Laktation
 - 2.8.2. Rückbildung der Gebärmutter und Einsetzen der Eierstockaktivität
- 2.9. Sauenmanagement während der Laktation
 - 2.9.1. Häufige Fehler in der Sauenhaltung während der Laktation
 - 2.9.2. Umweltmanagement
 - 2.9.3. Richtiges Management der Sau während der Laktation
 - 2.9.4. Vorbereitung von Muttersäuen
- 2.10. Fütterung der Sau während der Laktation
 - 2.10.1. Fütterungskurve der Sau während der Laktation
 - 2.10.2. Anforderungen der Sau während der Laktation
 - 2.10.3. Pathologie im Zusammenhang mit Fütterungsversagen während der Laktation

Modul 3. Das Ferkel

- 3.1. Einrichtungen und Umweltkontrolle im Abferkelstall
 - 3.1.1. Allgemeine Kriterien für die Unterbringung in der Abferkel- und Laktationsphase
 - 3.1.2. Umweltbedürfnisse des Ferkels
 - 3.1.3. Unterbringungsarten: feste/demontierbare Käfige
 - 3.1.4. Neue Modelle von Einrichtungen: Gruppenlaktation
- 3.2. Pflege von Neugeborenen
 - 3.2.1. Erstversorgung
 - 3.2.2. Physiologie des Saugferkels
- 3.3. Kolostrum
 - 3.3.1. Was ist Kolostrum?
 - 3.3.2. Funktionen des Kolostrums
 - 3.3.3. Techniken zur Verbesserung des Kolostrums beim Ferkel
 - 3.3.4. Immunologie und perinatale Sterblichkeit
- 3.4. Adoptionen und Pflege
 - 3.4.1. Das Problem der Würfe bei hyperproliferativen Sauen
 - 3.4.2. Auswahl der zu adoptierenden Ferkel
 - 3.4.3. Arten von Adoptionen: 24 Stunden vs. 24 Tage nach der Geburt
 - 3.4.4. Vor- und Nachteile von Adoptionen
- 3.5. Wurf-Verarbeitung. Eisenmangelanämie
 - 3.5.1. Routinemäßige Verarbeitung oder Behandlung des Wurfs
 - 3.5.2. Eisenmangelanämie
 - 3.5.3. Fütterung des Saugferkels
- 3.6. Nicht-infektiöse Pathologie des Neugeborenen
 - 3.6.1. Angeborene Fehlbildungen
 - 3.6.2. Heterogenität des Wurfs
 - 3.6.3. Andere Pathologien
- 3.7. Ferkelmanagement während des Absetzens
 - 3.7.1. Alter beim Absetzen: frühes Absetzen vs. klassisches Absetzen
 - 3.7.2. Stress nach dem Absetzen: Ursachen und Abhilfemaßnahmen
 - 3.7.3. Gesundheit des Darms
- 3.8. Einrichtungen, Umweltkontrolle und Fütterung der Absetzferkel
 - 3.8.1. Unterschiedliche Arten der geschlossenen vs. offenen Unterbringung beim Absetzen
 - 3.8.2. Umweltbedürfnisse des Absetzferkels
 - 3.8.3. Nahrung
- 3.9. Ferkelmanagement und Fütterung während der Mast. Immunokastration
 - 3.9.1. Intrinsische und extrinsische Faktoren, die das Ferkelwachstum beeinflussen
 - 3.9.2. Verschiedene stufenweise Produktionssysteme: klassisches System, Isowean und Wean-to-Finish
 - 3.9.3. Immunokastration des Ebers
 - 3.9.4. Immunokastration der Sau
 - 3.9.5. Wohlbefinden in der Mastphase
- 3.10. Verhalten und Wohlbefinden von Ferkeln
 - 3.10.1. Verhalten der neugeborenen Ferkel: Kannibalismus, Konkurrenz innerhalb des Wurfs usw.
 - 3.10.2. Verhalten des Absetzferkels: Rangordnung, Sozialisierung, usw.
 - 3.10.3. Wohlbefinden im Abferkelstall
 - 3.10.4. Wohlbefinden des Absetzferkels

Modul 4. Reproduktionsstörungen bei der Sau

- 4.1. Identifizierung von Fortpflanzungsstörungen im Betrieb
 - 4.1.1. Computergesteuerte Produktionsmanagementsysteme
 - 4.1.2. Sterilität
 - 4.1.3. Unfruchtbarkeit
 - 4.1.4. Subfertilität bei hyperproliferativen Sauen
 - 4.1.5. Diagnostische Tests
- 4.2. Wiederholte Brunst
 - 4.2.1. Arten und Ursachen
 - 4.2.2. Zyklische Wiederholungen
 - 4.2.3. Azyklische Wiederholungen
 - 4.2.4. Kontrollmechanismen
- 4.3. Embryonale und fötale Sterblichkeit während der Schwangerschaft
 - 4.3.1. Trächtigkeitsabbrüche aufgrund umweltbedingter Ursachen
 - 4.3.2. Trächtigkeitsabbrüche aus ernährungsbedingten Gründen
 - 4.3.3. Infektiöse Ursachen des Trächtigkeitsabbruchs
 - 4.3.4. Leere Sauen beim Abferkeln
 - 4.3.5. Mumifizierung und Mazeration von Föten
 - 4.3.6. Totgeborene Ferkel
 - 4.3.7. Diagnose- und Kontrollmechanismen
- 4.4. Schmutzige-Sau-Syndrom
 - 4.4.1. Identifizierung, Arten und Herkunft von Vulvasekrementen
 - 4.4.2. Ursachen
 - 4.4.3. Diagnose
 - 4.4.4. Überwachung und Behandlung
 - 4.4.5. Komplikationen
 - 4.4.6. Prävention
- 4.5. Puerperale Pathologie der Sau
 - 4.5.1. Postpartale Metritis
 - 4.5.2. Postpartale Mastitis
 - 4.5.3. Postpartales Dysgalaktie-Syndrom
 - 4.5.4. Metritis, Mastitis und Agalaktie-Syndrom
- 4.6. Eierstockzysten
 - 4.6.1. Arten von Eierstockzysten
 - 4.6.2. Diagnose
 - 4.6.3. Überwachung und Behandlung
 - 4.6.4. Paraovarielle Zysten
 - 4.6.5. Neoplasmen der Eierstöcke
- 4.7. Mykotoxikose und Fortpflanzung
 - 4.7.1. Herkunft und Art der Mykotoxinen
 - 4.7.2. Auswirkungen von Zearelanon auf den Fortpflanzungsprozess
 - 4.7.3. Diagnostische Methoden
 - 4.7.4. Mykotoxin-Kontrolle im landwirtschaftlichen Betrieb
- 4.8. Saisonale Unfruchtbarkeit bei der Sau
 - 4.8.1. Ätiologie
 - 4.8.2. Sommer-Anöstrus
 - 4.8.3. Diagnose des Anöstrus
 - 4.8.4. Brunstinduktion mit Gonadotropinen
 - 4.8.5. Verhinderung des Anöstrus
- 4.9. Pseudo-Anöstrus
 - 4.9.1. Ätiologie
 - 4.9.2. Diagnose des Pseudo-Anöstrus
 - 4.9.3. Hormonelle Steuerung: Gestagene und Prostaglandine
 - 4.9.4. Verhinderung des Pseudo-Anöstrus
- 4.10. Andere Ursachen der Unfruchtbarkeit bei Sauen
 - 4.10.1. Adipositas
 - 4.10.2. Zweites Abferkelsyndrom
 - 4.10.3. Blasenentzündung und andere Harnprobleme
 - 4.10.4. Lahmheit
 - 4.10.5. Andere



05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzubilden.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg ausgebildet, und zwar in allen klinischen Fachgebieten, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten Ausbildungsfortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

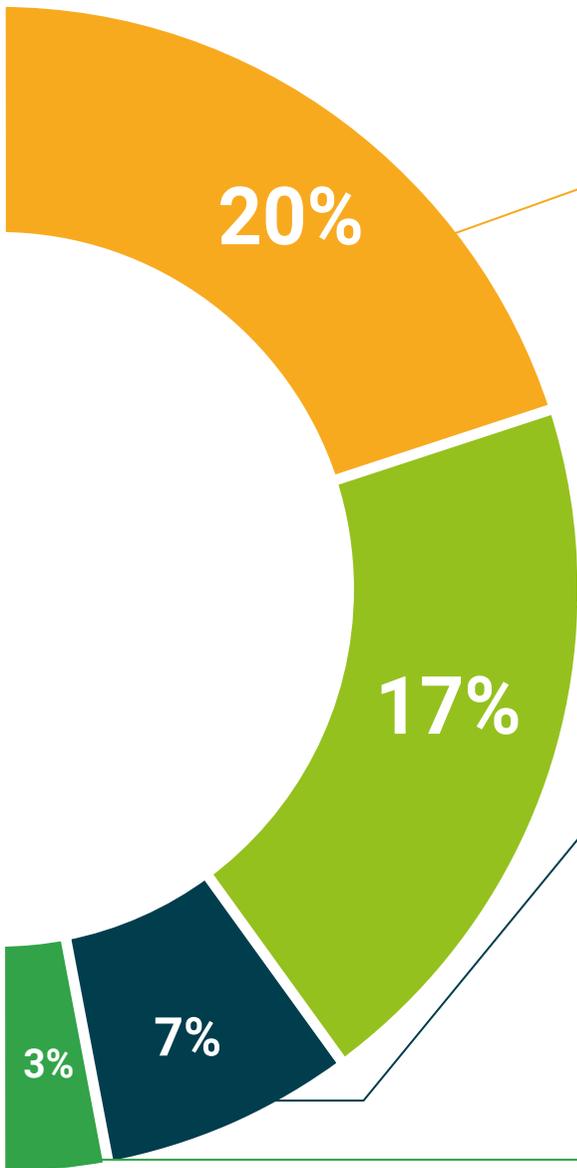
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Management von Trächtigkeit und Mutterschaft im Schweinezuchtbetrieb**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innova
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituti
virtuelles Klassenzimmer sp

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Management von
Trächtigkeit und
Mutterschaft im
Schweinezuchtbetrieb

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische
Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Management von Trächtigkeit
und Mutterschaft im
Schweinezuchtbetrieb

